

Schachbezirk Mittelbaden e. V.  
Bernhard Ast  
Bezirksturnierleiter  
Westendstraße 1  
76532 Baden-Baden  
E-Mail: [pokal@schachbezirk-mittelbaden.de](mailto:pokal@schachbezirk-mittelbaden.de)

## **Ausschreibung des Mittelbadischen Mannschaftspokals 2007/2008**

Sehr geehrte Schachfreunde,

als Bezirksturnierleiter schreibe ich den Bezirks-Mannschaftspokal 2007/2008 gemäß § 8 der Bezirksturnierordnung (BTO) nachfolgend aus:

### **1. Teilnehmende Vereine**

Jeder an der Verbandsrunde teilnehmende Verein des Bezirks nimmt automatisch mit einer Mannschaft teil.

Vereine, die weitere Mannschaften melden möchten, haben dies bei mir bis spätestens

**30. September 2007**

schriftlich oder per E-Mail zu erledigen.

Die Teilnahme ist startgeldfrei.

### **2. Spieltermine**

Für den Mittelbadischen Mannschaftspokal sind folgende Termine festgelegt:

1. Runde	19.10.2007
2. Runde	09.11.2007
3. Runde	07.12.2007
4. Runde (Halbfinale)	18.01.2008
5. Runde (Finale)	14.03.2008

Bei einer (nicht zu erwartenden) Teilnahme von mehr als 32 Mannschaften müsste eine weitere Runde eingefügt werden.

Der Spielbeginn wird für alle Runden auf jeweils freitags, 19.30 Uhr festgelegt.

Spielvorverlegungen sind bei Einigung beider Mannschaften möglich. Sie sind jedoch im Vorhinein dem Turnierleiter zu melden.

Spielnachverlegungen sind im beim Turnierleiter zu beantragen und genehmigungspflichtig. Nachverlegungen sind nur bei triftigen Begründungen möglich und dürfen den Turnierablauf nicht gefährden.

### **3. Spielmodus**

Es gilt § 8 Ziff. 5 der BTO. Nachfolgend werden diese Regelungen wie folgt ergänzt:

#### **3.1 Auslosungsmodus**

Die Auslosung der Spielpaarungen erfolgt durch den Turnierleiter. Ort und Zeit der Auslosung können erfragt werden bzw. werden vom Turnierleiter bekannt gegeben. Duelle zwischen zwei Mannschaften eines Klubs sind erst ab dem Viertelfinale möglich.

Jede Runde wird einzeln gelost.

#### **3.2 Bedenkzeit und Modalitäten bei unentschiedener Wertung**

Die Bedenkzeit entspricht der üblichen Turnierbedenkzeit: 2 Stunden / 40 Züge zzgl. 1 Stunde für den Rest der Partie je Spieler.

Für den Fall von Unentschieden im einem Mannschaftskampf gilt die **Berliner Wertung**: Für Brett 1 werden 4 Punkte, für Brett 2 werden 3 Punkte, für Brett 3 werden 2 Punkte und für Brett 4 wird 1 Punkt vergeben.

Besteht auch danach Gleichstand, haben die Mannschaften mit gleicher Brettfolge und vertauschten Farben einen Blitzvergleich mit 5 Minuten Bedenkzeit pro Spieler durchzuführen. Endet auch dieser unentschieden, entscheidet für das Weiterkommen die o. g. Wertung für den Blitzvergleich. Endet auch diese mit einem Gleichstand, so entscheidet das Los (des Turnierleiters) über ein Weiterkommen.

Für einen Blitzentscheid im Anschluss an den Mannschaftskampf wird bestimmt: Dieser beginnt 10 Minuten nach Beendigung der letzten Turnierpartie. Beim Blitzentscheid ist keine Prüfung bzgl. Mindestanwesenheit zu tätigen. Ist zu Beginn des Blitzentscheids ein Brett von beiden Mannschaften unbesetzt, wird dieses Brett mit Ergebnis 0 : 0 gewertet. Ist an einem Brett nur ein Spieler einer Mannschaft anwesend, so setzt dieser die Uhr in Gang, (ggf. nach Ausführung seines Zuges bei Spiel mit den weißen Steinen) und gewinnt bei Nichtanwesenheit seines Gegners nach Ablauf der 5-minütigen Bedenkzeit kampfflos.

#### **3.3 Besonderheiten hinsichtlich Mannschaftsaufstellung**

Die Zusammenstellung der Spieler einer Mannschaft ist grundsätzlich frei und obliegt dem jeweiligen Verein.

Bei mehreren Mannschaften eines Vereins kann ein Spieler nur für eine Mannschaft des Vereins eingesetzt werden und ist ab dem erstmaligem Einsatz für die übrigen Mannschaften des Vereines im Vereinspokal gesperrt.

Besonders zu beachten: Die Brettfolge bei der Aufstellung der Mannschaft hat entsprechend der Meldeliste für die Verbandsrunde zu erfolgen! Das bedeutet, dass der eingesetzte Spieler mit der niedrigsten Ranglistennummer Brett 1 spielen muss, danach folgt der mit der zweitniedrigsten Ranglistennummer an Brett 2, danach der mit der drittniedrigsten Ranglistennummer an Brett 3 und der mit der höchsten Ranglistennummer eingesetzte Spieler an Brett 4.

### **3.4 Ergebnismeldung**

Der Heimmannschaft obliegt die Meldeverpflichtung an den Turnierleiter.

Diese hat bis spätestens des auf den Spieltag folgenden Dienstag, 22.00 Uhr, (Eingang beim Turnierleiter) zu erfolgen.

Die Meldung hat vorzugsweise per E-Mail mit entsprechendem Formblatt der Spielberichtskarte (siehe Homepage des Schachbezirks) unter der E-Mail-Adresse [pokal@schachbezirk-mittelbaden.de](mailto:pokal@schachbezirk-mittelbaden.de) oder postalisch an die Heimadresse des Turnierleiters: Bernhard Ast, Westendstr. 1, 76532 Baden-Baden zu erfolgen.

### **3.5 Bußgelder**

Im Falle von Nichtantreten wird ein Bußgeld von 50 Euro verhängt. Bei Spielabsagen, die mindestens 48 Stunden vor Spielbeginn dem Turnierleiter mitgeteilt werden, ermäßigt sich die Geldbuße auf 25 Euro. Im übrigen gilt die Bezirksverfahrensordnung.

## **4. Rechtsmittelbelehrung**

Gegen diese Ausschreibung des Turnierleiters ist der Protest gegeben. Es gilt diesbezüglich die Verfahrensordnung des Badischen Schachverbandes e. V. (VO): Danach ist der Protest innerhalb einer Woche schriftlich mit einer Begründung beim zuständigen übergeordneten Turnierleiter einzulegen. Die Protestgebühr beträgt 25,- Euro, (Ziff. 1.3.1 VO). Zeitgleich mit der Einlegung des Rechtsmittels ist diese Gebühr zu bezahlen. Bei jeder Einlegung ist der Urheber der angefochtenen Entscheidung zeitgleich zu unterrichten, (Ziff. 1.6 VO).

Ich hoffe, dass ich an alles Wichtige gedacht habe und wünsche allen Beteiligten einen sportlich interessanten und fairen Verlauf.

Bernhard Ast  
BTL Mittelbaden